

Hinweise zu den Bestimmungen für das Jungen- und Mädchenrudern der DRJ

Diese Hinweise zu den Bestimmungen für das Jungen- und Mädchenrudern (JuM-Bestimmungen) der Deutschen Ruderjugend (DRJ) werden vom Vorstand der DRJ herausgegeben, und sollen eine kompakte Übersicht für Ruderer, Trainer und Ausrichter geben. Die Geltung der JuM-Bestimmungen bleibt hiervon unberührt. Im Zweifel gelten die JuM-Bestimmungen.

Ruderwettkämpfe und Sicherheitsbestimmungen nach A.6 und A.7 JuM-Bestimmungen

	Langstrecke 2.000-3.500m	Normalstrecke >500-1.000m	Kurzstrecke bis einschl. 500m	Slalom circa 250m	Schlagzahl- rennen	Leichtgewichte	
						m	w
AK ¹ 14	ja	ja	ja	ja	ja	55,0kg	52,5kg
AK 13	ja	ja	ja	ja	ja	50kg	
AK 12	ja	ja	ja	ja	ja	45kg	
AK 11	nur 2x, 4x+ nur 2.000m ²	nur 2x, 4x+ ²	ja	ja	ja	nein	
AK 10	nein	nein	ja	ja	ja	nein	
AK 09	nein	nein	nein	ja	nein	nein	
Schutzzeiten ³	2 Stunden bei 1.000 m und mehr		1 Stunde bei weniger als 1.000 m		ohne Beschränkung		JuM- Steuerleute
Strecken- beschränkung pro Tag ⁴	max. eine LS	max. zwei NS	max. drei KS	max. drei Wettbewerbe			AK ¹ 11-16 Jahre
	maximal drei Wettbewerbe (gilt für Ruderer und Steuerleute)					ohne Mindestgewicht	
	mit Einfluss auf Leistungsgruppenwertung			Keine Leistungsgruppenwertung			

¹ Die Abkürzung AK steht für Altersklasse wie in A.2.2 JuM-Bestimmungen definiert.

² Die Bezeichnung 2x, 4x+ beinhaltet Mädchen-, Jungen-, Mixed-, Kinder- und LGW-Rennen im Doppelzweier und gesteuerten Doppelvierer.

³ Der Mindestrennabstand gilt sowohl vor dem betroffenen Ruderwettkampf als auch nach dem Ruderwettkampf für Jungen und Mädchen (Steuerleute und Ruderer).

⁴ Die allgemeine Beschränkung auf 3 Wettbewerbe pro Tag gilt für Steuerleute und rudende Kinder gleichermaßen. Die angegebene maximale Anzahl an Langstrecken und Normalstrecken gilt nicht für Steuerleute, sondern für Ruderer (siehe für Details A.7a+b der JuM-Bestimmungen).